



Systemische Coaching- Ausbildung

bei INTAKA

Online – Präsenz – Asynchron



Herzlich willkommen bei INTAKA!

Mit unserer mehr als 30jährigen Erfahrung in Coaching, Ausbildungen, Supervision, Organisationsberatung und Psychotherapie bieten wir Ihnen professionelle Weiterbildungen, die sich durch bewährte Konzepte, kontinuierlicher, lebendiger Weiterentwicklung, Synergie und einer wertorientierten Haltung auszeichnen.

Auf den nächsten Seiten präsentieren wir Ihnen unsere bisherige Systemische Coaching-Ausbildung in einem neuen Format. Ab 2021 bieten wir Ihnen die Ausbildung in einem INTAKA-Blended-Learning-System an, das sich zusammensetzt aus Präsenz-Modulen, aus Online-Modulen sowie asynchronem, selbstorganisiertem Lernen.

Wir freuen uns, Ihnen so eine flexible, zeitgemäße Lernform zu bieten, die Sie auf die unterschiedlichen Bedürfnisse heutiger Coachees vorbereitet.

Gerne sind wir für Sie in persönlichen, kostenfreien Infogespräche da.

Mit lieben Grüßen
Gerhard Gigler & das INTAKA-Team

Ausbildung zum:r Systemischen Coach: **Online, Präsenz, Asynchron**



57 Stunden

• Online



66 Stunden

• Präsenz



22 + 45 Std.

• Asynchron
- Virtuell (22)
- Peergruppe (45)
*Peergruppe als Empfehlung



Online-Module

- Systemisch coachen (36)
- Neurolinguistisch coachen (8)
- Doku (13)
- Je als 2-stündige Einheiten (teilweise aneinander anschließend)
- Aufteilung der Stunden bei Systemisch coachen: SAC (10), WPB (10), TI (8), IC (8)
- Reihenfolge beliebig wählbar
- Best practice Reihenfolge empfohlen (s. Nummerierung 1-6)
- wird inhaltlich mit asynchronem Arbeiten abgestimmt



Präsenz-Module

- SAC = Systemische Arbeitsweisen in Coaching und Beratung (25)
- WPB = Work Private Balance (25)
- NLP-Coaching (16)
- Reihenfolge beliebig wählbar
- Best practice Reihenfolge empfohlen



Asynchron

- Virtuelles Arbeiten findet mit Leitung und/oder ohne Leitung statt (22)
- Peergruppenarbeit wird empfohlen, ist jedoch nicht verpflichtend
- Das asynchrone Arbeiten wird inhaltlich mit dem Online Baustein abgestimmt
- Inputs und Aufgaben werden von der Ausbildungsleitung vorgegeben
- Aufteilung der Stunden bei virtuellem Arbeiten: SAC (5), WPB (5), TI (4), IC (4), NLP (8)

Abkürzungen:

- 1. SAC = Systemische Arbeitsweisen in Coaching und Beratung
- 2. IC = Innerer Coach
- 3. WPB = Work Private Balance
- 4. TI = Systemische Tiefeninterviews / Systemische Fragestellungen
- 5. NLP-Coaching
- 6. Doku: Besprechung der Dokumentation

Stundenüberblick insgesamt für die Ausbildung zum / zur Systemischen Coach:

Insgesamt ohne Peergruppe: 145 Stunden (40 % Online, 45 % Präsenz, 15 % Asynchron)

Insgesamt mit Peergruppe: 190 Stunden



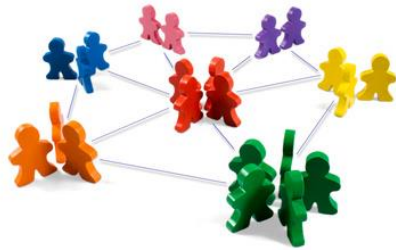
Termine im Überblick

Blau & orange gehört beides zur **Coaching-Ausbildung C 32 (INTAKA)**, die sich aus Präsenz- und Online-Seminaren sowie aus asynchronem Lernen zusammensetzt. Die eingetragenen Termine entsprechen unserem Vorschlag der Best-Practice-Variante, können aber flexibel gestaltet werden. Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch darüber.

	2022	2023	2024
Januar		13.-14.01.	18.01.
Februar			
März		03.-04.03. / 23.03.	
April			
Mai		11. – 14..05. / 23.05.	
Juni		21.06.	
Juli			
August			
September		15. – 17.09. / 21.09. / 28.09.	
Oktober	20. - 23.10		
November		04.11.	
Dezember	13.12./20.12.	07.12.	

Durch unser INTAKA-blended-learning-system, ibls, verknüpfen wir Präsenz-Seminare mit Online-Seminaren und asynchronem Lernen abwechslungsreich und gut abgestimmt. Dies ermöglicht eine sehr hohe Flexibilität in der Zusammenstellung der Einheiten und verknüpft die Teilnehmer:innen zusätzlich digital.

Präsenz-Seminare	in Regensburg
Online-Seminare	teilweise kompakt an einem Wochenende oder an unterschiedlichen Abenden.
Asynchrones Lernen	ist immer individuell gestaltbar, durch Video-Clips und/oder Aufgabenstellungen, die Sie zuhause nach freier Zeiteinteilung bearbeiten können.



1. Systemische Arbeitsweisen in Coaching und Beratung, SAC

1.0 SAC Präsenz-Modul

Termine	<p>20. – 23. Oktober 2022</p> <p>Donnerstag, 18.00 – 22.00</p> <p>Freitag / Samstag, 9.00 – 13.00; 14.30 -18.30</p> <p>Sonntag, 9.00 – 14.00</p>
Inhalt	<p>Diese Einführungseinheit gibt Ihnen einen Einblick in Haltung und Methodik eines Coachs, vermittelt systemische Denk- und Arbeitsweisen und bietet eine fundierte Grundlage für die weitere Coaching-Ausbildung.</p> <p>Inhalte sind u.a.: Coachingphasen, humanistisches Menschenbild, Basic-Skills der Systemaufstellung, effektive Kontraktarbeit, Sondierungsgespräche mit Coachee und Leitung, Work-Private-Balance mit dem Systemischen Hexagon® u.a.</p>
Ort	INTAKA Regensburg
Trainer	Gerhard Gigler
Weitere Infos	<p>Dieses Modul wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Berater:in - Infosyon-Practitioner:in - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach - Systemische:r Organisationsaufsteller:in



SAC Online-Modul

Dieses Modul können Sie gemeinsam buchen. Es enthält 5 Einzel-Online-Workshops, die sich mit dem Thema Work-Private-Balance in Coaching und Beratung beschäftigen. Dabei stehen die Grundlagen der Aufstellungsarbeit im Mittelpunkt.

Asynchrones Arbeiten

Asynchrones Arbeiten planen Sie selbst alleine oder zusammen mit den anderen Teilnehmer:innen oder Ihren Peers. Sie können auch schon zwischen den Einheiten die anwesende Gruppe nutzen zum gemeinsamen Üben und Experimentieren oder auch andere Zeiten für diese Arbeit vereinbaren.

1.1 Systemisch coachen mit Aufstellungsskills - Interventionen I

Termine	13. Dezember 2022, 15.00 – 17.00 Uhr
Ort	Online
Inhalt	<p>Bekannte Aufstellungsskills werden durch praktisches Arbeiten mit Demos hinsichtlich ihrer Wirkung erfahren. Durch theoretischen Input wird das Erlebte integriert und erweitert.</p> <p>Quasitautologische Sätze, Leiterecho, 3-fache Aufmerksamkeit und Trancesprachmuster, Bedeutsames beim Leiterinterview und auch die dynamische Phase werden in diesem Online Workshop mit Tools aus „virtual reality“ Themen sein.</p>

1.2 Systemisch coachen mit Aufstellungsskills - Interventionen II

Termine	13. Dezember 2022, 17.30 – 19.30
Ort	Online
Inhalt	<p>Der Aufstellungsprozess mit seiner Vorgehensweise steht ebenso im Fokus dieses Workshops, wie günstige Interventionen. Der/ Die Leiter:in einer Systemaufstellung steuert durch Interventionen im Vorfeld, während der Aufstellung und auch danach. Direktive Sätze können non-direktives Leiten und quasitautologische Formulierungen ergänzen. Im Zentrum stehen dabei „lösende Worte“, „trennende und verbindende Interventionen“, „transgenerationale Weitergabe“. Diese Skills werden für Aufstellungen aus dem Private-Kontext vermittelt, wie auch für Organisationsaufstellungen. Beide Systembereiche brauchen jeweils andere Interventionsstrategien mit unterschiedlichen Verbalisierungstendenzen.</p>

1.3 Systemisch coachen mit Tools aus „virtual reality“

Termine	13. Dezember 2022, 20.00 – 22.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Wir arbeiten bei INTAKA mit unterschiedlichen Tools bei Online-Beratungen.</p> <p>Zweidimensionale Möglichkeiten, wie Google-Docs, Paper-Scrap und dreidimensionale, wie das Online-Systembrett, SystemicVR, ProReal und die Cam-Technik (Doku-Cam u.a.) sind je nach Setting wunderbare Varianten, die in Anwendung und Handhabung im Workshop vermittelt werden.</p> <p>Praxisarbeiten runden die Einheit ab.</p>

1.4 Systemisch coachen mit verdeckten Aufstellungsvarianten

Termine	20. Dezember 2022, 17.00 – 19.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Verdecktes Arbeiten ist immer wieder neu faszinierend und zeigt erstaunliche Ergebnisse. Ohne dass die Repräsentanten irgendeine inhaltliche Info erhalten, können Systemmuster und Wechselspiele entdeckt und implizites Wissen zutage gefördert werden.</p> <p>Neue kreative Schritte für Systemveränderungen werden dadurch sichtbar und können für die Alltagspraxis umgesetzt werden.</p> <p>Wie viele unterschiedliche verdeckte Aufstellungsvarianten es gibt, wird durch einen rasterüberblick plastisch und in der praktischen Arbeit können einzelne davon umgesetzt werden.</p>

1.5 Systemisch coachen mit Telearbeit und Parts Party

Termine	20. Dezember 2022, 19.30 – 21.30
Ort	Online
Inhalt	<p>Typische Systemische Methoden basieren auf Telearbeit. Das NLP lebt mit seiner Theorie und Praxis von Telearbeit in den Reframingtechniken eine Struktur vor, die punktgenau und zielführend neue Verhaltensmuster ermöglichen.</p> <p>Diese Strukturen können wunderbar in der Systemischen Arbeit umgesetzt werden. Wie auch Jakob L. Moreno schon im Psychodrama diese Idee auf geniale Weise auf die psychotherapeutische Bühne brachte, findet sich auch bei Virginia Satir als klassische Variante die „Parts Party“. Diese wird in Theorie und Online-Praxis erlebbar gemacht und verglichen mit Arbeiten aus der Gestalt, aus dem Psychodrama und aus dem NLP.</p>
Trainer:	Gerhard Gigler
Weitere Infos	<p>Dieses Modul wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Berater:in - Infosyon-Practitioner:in - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach - Systemische:r Organisationsaufsteller:in



2. Systemisches Arbeiten mit dem Inneren Coach

Dieses Modul können Sie gemeinsam buchen. Es enthält 4 Einzel-Online-Workshops, die sich mit dem Systemischen Arbeiten mit dem Inneren Coach beschäftigen.

IC-Online-Modul

Asynchrones Arbeiten – mögliche Zeitstruktur

Asynchrones Arbeiten ist bereits an diesem Wochenende möglich. Das liegt in Ihrer Entscheidung. Sie können direkt die anwesende Gruppe nutzen zum gemeinsamen Üben und Experimentieren und auch andere Zeiten für diese Arbeit vereinbaren

2.1. Systemisch coachen mit dem Identifizieren des Inneren Coachs und dessen Einordnung ins Systemische Hexagon

Termine	13. Januar 2023, 18.00 – 20.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Der Innere Coach ist im Inneren Team die zentrale Figur, die alle Unterstützer-Ressourcen vereinigt. Es ist der Innere Personenkern, der heil, unverletzbar, ewig und kollektiv ist. Jede Person kann mit diesem Self-Support-System eigene Herausforderungen gut meistern und „sich selbst helfen“. Allerdings ist diese Figur oftmals verdeckt oder das Vertrauen in die eigenen Ressourcen ist erschüttert. Das Identifizieren des Inneren Coachs ist der erste Schritt und Sie lernen in diesem Workshop – durch Input und Demo – eine Methode, die diese Identifikation ermöglicht.</p> <p>Die Bedeutung im Gesamtzusammenhang des Systemischen Hexagons mit seinen Systembühnen und für Kontextblockade und Kontextflow ist ebenso im Fokus.</p>

2.2. Systemisch coachen durch den Dialog mit der Inneren Führung – Pure Coach, Remove-Prozess, IC-Working-Circle

Termine	14. Januar 2023, 9.00 – 11.00 Uhr
Ort	Online
Inhalt	In der Arbeit mit dem Leeren Stuhl hat der Gestalttherapeut Fritz Perls eine geniale Möglichkeit geschaffen im 1:1-Setting in Dialog zu treten – mit eigenen inneren Anteilen oder aber auch mit anderen nichtanwesenden Personen. Dies ist der erste Schritt zu einer System Aufstellung mit mehreren Stühlen, Symbolen oder Personen. Wie dabei mit dem Inneren Coach dialogisiert und weitergearbeitet wird, ist zentrales Thema des Inputs zum Pure Coach, zum Remove-Prozess und ist Inhalt der Demo. Der IC Working-Circle zeigt den Gesamtüberblick über die strukturierte Vorgehensweise mit dem Inneren Coach.

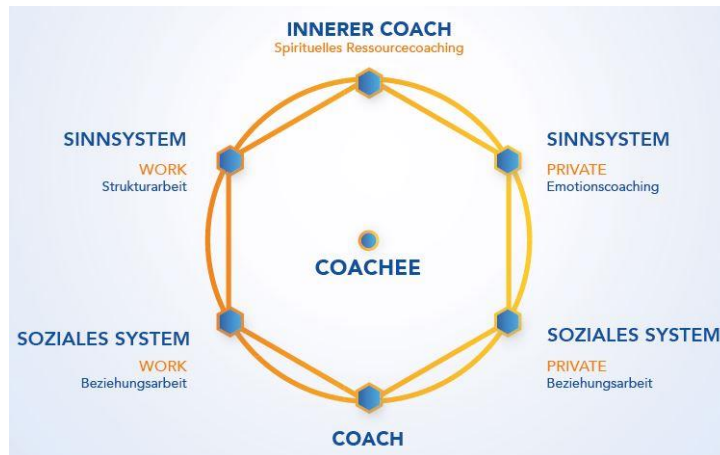
2.3. Systemisch coachen mit der Tricksterfigur als ältesten Archetypen und Aufdecken der eigenen Tricksterenergie

Termine	14. Januar 2023, 11.30 – 13.30 Uhr
Ort	Online
Inhalt	<p>Leider ist die, religionswissenschaftlich gesehen, älteste archetypische Figur sehr wenig bekannt. Es ist die Trickstergottheit und Tricksterfigur, die gerade systemisch gesehen absolut interessant und veränderungsbedeutsam ist. Dieser Archetyp ist zuständig für das Aufbrechen von eingefahrenen Systemspielen und systemischen Wechselwirkungen und somit ein faszinierender Musterunterbrecher. Die Tricksterenergie haben wir alle in uns, wurde uns aber oftmals aberzogen, weil sie unbequem ist. Sie ist trickreich, ambivalent bzw. polyvalent, entzieht sich jeglicher moralischen Bewertung, irritiert, durchbricht alte Systemmuster durch spontan-überraschende Richtungswechsel und ist kaum zu kontrollieren. Als Kinder konnten wir diese Energie meist noch besser leben. In Erzählungen ist es der Narr, der Clown, der Till Eulenspiegel, der andere an der Nase herumführen kann, um Weisheiten „unverkopft“ weiterzugeben und durch seine Irritation Neues zu kreieren.</p> <p>In diesem Workshop nähern wir uns dieser Energie und fokussieren deren Einsatz im Coaching.</p>

2.4. Systemisch coachen durch Delegation als Führungskompetenz in Organisationen und im Umgang mit Inneren Anteilen, z. B. dem Inneren Coach

Termine	14. Januar 2023, 14.30 – 16.30
Ort	Online
Inhalt	Delegation ist Führungskompetenz und weit mehr als „...mach du das mal...“. In 4 Stufen wird aufgezeigt, wie erfolgreiches Delegieren funktioniert. Bei bekannten Delegationstheorien bleibt allerdings meist unberücksichtigt, dass Delegation auch eine entscheidende Kompetenz bezüglich Selbstführung ist. Delegation zu anderen hin ist in diesem Workshop ebenso Thema, wie zu Inneren Teilen. Nur wer stimmig delegiert, wird eigene Ressourcen in entsprechenden Situationen nutzen können. Das Maß an Vertrauen, wie auch an Selbstvertrauen ist Grundlage der gewählten Delegationsstufe, denn Vertrauen ist – nach Systemtheoretiker Niklas Luhmann – „...ein Mechanismus zur Reduktion sozialer Komplexität...“ und komplexen systemischen Zusammenhängen.
Trainer:	Gerhard Gigler
Weitere Infos	Dieser Workshop wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt: <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Berater:in - Infosyon-Practitioner:in - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach - Systemische:r Organisationsaufsteller:in

3. Work Private Balance in Coaching & Beratung



3.0 WPB-Präsenz-Modul

Termine	11. - 14. Mai 2023 Donnerstag, 18.00 – 22.00 Freitag / Samstag, 9.00 – 13.00; 14.30 -18.30 Sonntag, 9.00 – 14.00
Ort	INTAKA Regensburg
Inhalt	Im Zentrum dieses Workshops steht die Basisarbeit mit dem Systemischen Hexagon® als Wahrnehmungs-, Diagnose-, Kontrakt- und Interventionsinstrumentarium. Work-Private-Balance als Ziel von Coaching, Kontextflow und Kontextvermischungen sowie Ressourcearbeit und die Haltung als professioneller Coach gehören zum Inhalt dieses Workshops.
Trainer	Gerhard Gigler
Weitere Infos	Dieser Workshop wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt: <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Berater:in - Infosyon-Practitioner:in - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach - Systemische:r Organisationsaufsteller:in



WPB-Online-Modul

Dieses Modul können Sie gemeinsam buchen. Es enthält 5 Einzel-Online-Workshops, die sich mit dem Thema Work-Private-Balance in Coaching und Beratung beschäftigen. Dabei steht die Arbeit mit dem Systemischen Hexagon® im Mittelpunkt.

Asynchrones Arbeiten

Asynchrones Arbeiten planen Sie selbst alleine oder zusammen mit den anderen Teilnehmer:innen oder Ihren Peers. Sie können auch schon zwischen den Einheiten die anwesende Gruppe nutzen zum gemeinsamen Üben und Experimentieren oder auch andere Zeiten für diese Arbeit vereinbaren.

3.1. Systemisch coachen mit der Persönlichen System-Profil-Analyse und den eigenen Zielen auf den unterschiedlichen Systembühnen

Termine	23. Mai 2023, 17.00 – 19.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Mit der Persönlichen System-Profil-Analyse liegt uns ein Fragetool vor, das digital und kostenfrei (auch für eigene Coachees) angewendet werden kann und mit einer Kurzauswertung dem Coachee wesentliche Ressourcepotentiale ebenso vermittelt, wie Herausforderungen und Zielperspektiven. Die Anwendung dieses Tools steht mit dem Systemischen Hexagon im Zentrum. Der Umgang und die Weiterarbeit mit dem Spinnennetzdiagramm, das jede:r Teilnehmer:in als Grafik erhält, wird vermittelt. Das Tool ist kostenfrei, findet sich auf der INTAKA-Website und steht jeder Person zur Verfügung.</p> <p>Die eigenen Ziele werden für die unterschiedlichen Systembühnen formuliert und Zusammenhänge können deutlich werden. Ziel bei Work-Privat-Balance ist es immer Kontextblockaden in Kontextflow zu transformieren.</p>

3.2. Systemisch coachen mit hexagonalen Fragestellungen und dem 3-Level-Systemflow

Termine	23. Mai 2023, 19.30 – 21.30
Ort	Online
Inhalt	Als kompetenzorientierte Systeminterviews tragen die hexagonalen Fragestellungen dazu bei, dass Ressourcen sich auf alle Systembühnen übertragen lassen. Diese Art der Fragestellungen knüpfen gut an die Wunderfrage an und vertiefen diese systemisch durch alle Systemebenen. Ziel ist es dabei, den Kontextflow, der Ziel der Arbeit mit dem Systemischen Hexagon® ist, zu vertiefen. Nur wer im Flow mit allen Systembühnen ist, ist produktiv, kreativ, erfolgreich und zufrieden. Kontextblockaden machen „das Sand im Getriebe aus“, das unseren Lebensfluss behindert.

3.3. Systemisch coachen mit der hexagonalen Basisaufstellung

Termine	21. Juni 2023, 15.00 – 17.00
Ort	Online
Inhalt	Die grundlegende Aufstellungsvariante mit dem Systemischen Hexagon® ist die Hexagonale Basisaufstellung. An welchen Stellen in den Systemfeldern sich eine Blockade befindet, Herausforderungen zu bewältigen sind und Ressourcemöglichkeiten lauern, kann dabei plastisch einsehbar werden. Neu Handlungsmöglichkeiten und erweiterte Perspektiven unterstützen die persönlichen Zielsetzungen. Work-Private-Flow, Sinn-Interaktions-Flow und Support-Selfsupport-Flow sind die Gradmesser für Produktivität und Wohlfühl. Dieser „3-Level-Flow“ ist der Fokus in diesem Workshop.

3.4. Systemisch coachen mit der hexagonalen Expertenrunde

Termine	21. Juni 2023, 17.30 – 19.30
Ort	Online
Inhalt	Expertenrunden sind gut strukturierte Varianten für Fallarbeit in Supervision und Coaching. Diese Techniken können für Teamarbeit ebenso eingesetzt werden, wie für Gruppen- und Einzelarbeit. Der Blick auf die Meta-Struktur von Expertenrunden wird in die Hexagonale Expertenrunde übergehen. Ein strukturiertes Instrumentarium im Coaching, das das Systemische Hexagon als Basismodell nutzt, um alle Systemebenen zu integrieren.

3.5 Systemisch coachen mit dem Lösungsgeometrischen Interview

Termine	21. Juni 2023, 20.00 – 22.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Das Lösungsgeometrische Interview verbindet Systemaufstellungen mit der Wunderfrage. Nach einer Aufstellungsarbeit wird Kontaktmöglichkeit unter den Elementen hergestellt. Dies geschieht durch die Basic-Skills der Aufstellungsarbeit, wie z.B. quasitautologische Sätze, dialogisieren, Veränderungen im Stellungsbild etc. Die Wunderfrage, die allen Elementen gilt sorgt für die Basis eines weiterführenden Gespräches oder der Einleitung einer dynamischen Phase.</p> <p>Auch hexagonale Fragestellungen können zum Abschluss in Richtung Future Pace ressourcereich eingesetzt werden.</p>
Trainer:	Gerhard Gigler
Weitere Infos	<p>Dieses Modul wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Berater:in - Infosyon-Practitioner:in - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach - Systemische:r Organisationsaufsteller:in



4. Systemische Tiefeninterviews & Fragen

TI-Online-Modul

Dieses Modul können Sie gemeinsam buchen. Es enthält 5 Einzel-Online-Workshops, die sich mit dem Systemischen Arbeiten mit Systemischen Tiefeninterviews und Fragestellungen beschäftigen.

Ihr Vorteil: In diesem Paket ist auch das Paket für asynchrones Arbeiten enthalten. An jeden einzelnen Workshop schließen sich mögliche Einzel- und Gruppenarbeiten zur Vertiefung an.

Asynchrones Arbeiten – mögliche Zeitstruktur

Asynchrones Arbeiten ist bereits an diesem Wochenende möglich. Das liegt in Ihrer Entscheidung. Sie können direkt die anwesende Gruppe nutzen zum gemeinsamen Üben und Experimentieren und auch andere Zeiten für diese Arbeit vereinbaren

4.1. Systemisch coachen mit Systemischen Fragen: Der Leere Stuhl aus der Gestalt als Systemischer Start

Termine	03. März 2023, 18.00 – 22.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Aus der Arbeit mit dem „Leeren Stuhl“ nach Fritz Perls kennen wir einen zielführenden Fragemodus, um gut in Kontakt zu kommen, mit inneren Anteilen ebenso, wie mit Personen aus unseren Systembühnen. Bei jedem systemischen Beratungsprozess ist eine gelingende Kontaktaufnahme entscheidend, die erst dann als gelungen bezeichnet werden kann, wenn sie nicht nur kognitiv, sondern auch emotional erlebt werden kann. Dies gilt für die Kontaktaufnahme mit einem früheren Selbst, dem inneren Kind, inneren Anteilen, Personen aus den Sozialen Systemen, in Organisationen ebenso, wie im privaten Umfeld.</p> <p>Die Weiterentwicklung dieser Gestaltarbeit zur Systemaufstellung wird zudem im Fokus sein, als Input und in einer Demo.</p>

4.2 Systemisch coachen mit Systemischen Fragen: As-If Frames und As-if Fragen zur Auflösung von Systemischen Wechselspielen und Bedürfnis-Vermeidungsspielen

Termine	04. März 2023, 9.00 – 11.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Spiele der Erwachsenen bauen auf eingefahrene Systemmuster auf, die in einer Wechselwirkung immer wieder ähnliche Schleifen ziehen. Manchmal sind die Protagonisten austauschbar, die einzelnen Muster bleiben jedoch auf der Bühne und wiederholen sich. Ein besonderes Phänomen ist das Bedürfnis-Vermeidungsspiel. Eine Person hat ein bestimmtes Bedürfnis und versucht sich dieses Bedürfnis durch eine bestimmte Handlung zu erfüllen. Jedoch führt genau dieses Handeln zum Gegenteil – die Person verhindert die Bedürfniserfüllung. Gerade in Beziehungen spielen wir dieses Spiel immer wieder und wundern uns, dass „etwas einfach nicht klappen mag“, obwohl die beteiligten Personen sich dies gleichermaßen wünschen. Mit dem As-if-Rahmen und As-if-Fragen können wir genau diese Spiele gut unterbrechen und neue Muster entwickeln.</p>

4.3 Systemisch coachen mit Systemischen Fragen: Chunking-Fragen, die Neurologischen Ebenen und die Klärung von Werten und Kriterien

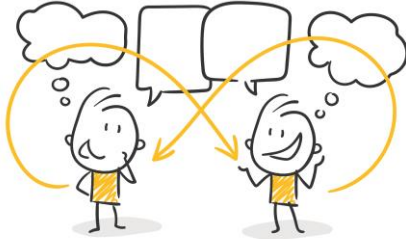
Termine	04. März 2023, 11.30 – 13.30
Ort	Online
Inhalt	<p>Die Neurologischen Ebenen sind im NLP ein sehr brauchbares Modell für viele Situationen und dienen auch als Frageinstrumentarium. Wie etwas konkreter werden kann (down-chunken) wird damit ebenso klar, als auch wie etwas auf eine Metaebene gehoben werden kann (up-chunken). Beides ist wichtig. Die einen haben z.B. so konkrete Ziele, dass sie dahinterliegende Motivationen und Bedeutungen nur verstehen lernen, wenn upgechunkt wird, die anderen erreichen ihr Ziel nicht, weil sie nur im metaphorischen Bereich damit bleiben.</p> <p>Auch zur Klärung von Werten und Kriterien gibt es spezielle Fragestellungen, die in der Einheit vermittelt und eingeübt werden. Werte und Kriterien sind vor allem für authentische Begegnungen entscheidend. Ausstrahlung und Inspiration, Begeisterung und Selbstvertrauen, erfolgreiches Auftreten und Klarheit in der eigenen Präsentation sind dabei Schlüsselbegriffe, die wir fokussieren und in Praxisübungen anzielen.</p>

4.4 Systemisch coachen mit Systemischen Fragen: Zirkuläres Denken und Zirkuläre Fragestellungen für die Problem-, Ressource- und Zielphase

Termine	04. März 2023, 14.30 – 16.30 Uhr
Ort	Online
Inhalt	<p>Das systemische Denken ist ein zirkuläres Denken, das ausbricht aus linearen, kausalen Modellen. Dadurch werden die systemischen Wechselwirkungen sozialer Begegnungen in den Mittelpunkt gerückt. Es ist das Überholen von Schulddenken und des Täter-Opfer-Prinzips. Zirkuläre Fragestellungen sind dabei zentral – vor allem in Beratersettings, aber auch im tagtäglichen Berufsalltag und innerhalb privater Beziehungen.</p> <p>Fragen nach den Unterschieden, nach Wirklichkeits- und Möglichkeitskonstruktionen, Problem- und auch Lösungsorientierte Fragen stehen im Zentrum.</p>

4.5 Systemisch coachen mit Systemischen Fragen: Die wunderbare Wunderfrage mit der anschließenden Loyalitätsfrage

Termine	23. März 2023, 19.00 – 21.00
Ort	Online
Inhalt	Steve de Shazer und Insoo Kim Berg haben die faszinierende und auch provozierende lösungsfokussierte Kurzzeittherapie auf geniale Art und Weise entwickelt und zum Einsatz gebracht. Die Wunderfrage ist das klassische Beispiel für dieses Denken. Sie ist im eigentlichen Sinn keine bloße Fragestellung, um Infos zu erhalten, sondern eine Tranceinduktion, die den Lösungsraum erschließt. Diese Grundidee ermöglicht ein neues Denken, das über die Anwendung der Wunderfrage hinausgeht. Durch Input und Praxisübungen werden so Lösungsräume zum eigentlichen Fokus einer Beratungs- und Gesprächssituation.
Trainer:	Gerhard Gigler
Weitere Infos	Dieser Workshop wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt: <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Berater:in, Infosyon-Practitioner:in - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach - Systemische:r Organisationsaufsteller:in



5. Coaching mit den Methoden des NLP

5.0 NLP-Coaching-Präsenz-Modul: Coachen mit NLP im Einzel- und Teamsetting

Termine	15. – 17. September 2023 Freitag, 18.00 – 22.00 Samstag, 9.00 – 13.00; 14.30 -18.30 Sonntag, 9.00 – 14.00
Ort	INTAKA Regensburg
Inhalt	Das Coachen von einzelnen und Teams fordert vom / von der Coach unterschiedliche Kompetenzen in Settinggestaltung und Haltung. In diesem Workshop richten wir unseren Fokus auf das Spezifische im Einzelcoaching und im Teamcoaching und nutzen dafür unterschiedliche Modelle aus dem NLP. Settinggestaltung, Teampyramide, Teamphasen, Teamdynamik und -rollen, sowie die Arbeit damit sind Inhalt dieses Workshops. Auch Methoden der Fallarbeit werden Inhalt sein.
Trainer	Christine Seufert
Weitere Infos	Dieser Workshop wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt: - Systemische:r Coach

NLP-Coaching-Online-Modul

Dieses Modul können Sie gemeinsam buchen. Es enthält 4 Einzel-Online-Workshops, die sich vor allem mit Profil- und Konzeptarbeit beschäftigen sowie Auftragsklärung und Haltung richten. Für die Arbeit mit diesen Inhalten werden Methoden aus dem NLP genutzt.

Asynchrones Arbeiten

Asynchrones Arbeiten planen Sie selbst alleine oder zusammen mit den anderen Teilnehmer:innen oder Ihren Peers. Sie können auch schon zwischen den Einheiten die anwesende Gruppe nutzen zum gemeinsamen Üben und Experimentieren oder auch andere Zeiten für diese Arbeit vereinbaren.

5.1. Coaching mit NLP zur Profilschärfung

Termine	21. September 2023, 17.00 – 19.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Die persönliche und berufliche Entwicklung sowie die persönliche, fachliche und soziale Kompetenzerweiterung durch die Ausbildung zum / zur Coach sind wesentliche Bestandteile des Profils eines / einer Coach. Kontinuierliche Weiterbildung, Supervision und Reflexion des Handelns als Coach entwickeln das Profil des Coaches weiter. Die Bewusstheit für Ressourcen und Fallen sowie die Chancen und Schatten der Feldkompetenz sind ebenso Thema. In diesem Workshop richten wir einen Blick auf das persönliche Profil und nutzen dazu Timelinearbeit sowie das SOAR-Modell.</p> <p>Die Weiterarbeit in Kleingruppen und Einzelarbeit wird die Arbeit zur persönlichen Vergewisserung weiterführen.</p>

5.2. Coaching mit NLP: Haltungs- und Methodenkompetenz

Termine	21. September 2023, 19.30 – 21.30
Ort	Online
Inhalt	<p>NLP bietet weit mehr als einen gut gefüllten Methodenkoffer zum Coaching. Sowohl die Grundannahmen des NLP als auch die innere Haltung im Kontakt zu mir und meinem Gegenüber, die durch das Denkmodell des Reframing entsteht, öffnen einen weiten, offenen und doch geschützten Raum für Veränderung.</p>

5.3. Coaching mit NLP zur Konzeptarbeit

Termine	28. September 2023, 17.00 – 19.00
Ort	Online
Inhalt	<p>Aus der persönlichen Profilarbeit sowie den eigenen Ideen und Träumen für die eigene Coachingpraxis entsteht das allgemeine Coaching-Konzept, in dem klar werden soll, was Sie als Coach anbieten werden und was Ihre Zielgruppen und Vorlieben im Coaching sind.</p> <p>Die Neurologischen Ebenen können dabei für einen effektiven roten Faden im Klären Ihres Angebotes sein.</p>

5.4. Coaching mit NLP zur Auftragsklärung

Termine	28. September 2023, 19.30 – 21.30
Ort	Online
Inhalt	<p>Eine gute Auftragsklärung ist das Fundament für ein gelingendes Coaching. Worum geht's? Was sind die Faktoren, die beeinflussen? Was ist das Ziel des Coachings und was braucht es zur gemeinsamen Arbeit? Manche Auftraggeber wünschen für ihren Coachee oder ihr Team auch ein schriftliches Konzept für das Coaching. Das SCORE-Modell bietet dafür eine logische Struktur.</p>
Trainerin:	Christine Seufert
Weitere Infos	<p>Dieser Workshop wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach



6.Doku

Doku-Online-Modul

Dieses Modul können Sie gemeinsam buchen. Es enthält 6 zweistündige Workshops, in denen die Teilnehmer:innen der Coaching-Ausbildung ihre Coaching-Dokumentation besprechen, reflektieren und supervidieren lassen. Ziel ist, auch dann in den Workshops dabei zu sein, wenn die eigene Doku schon besprochen ist oder noch nicht fertig ist, weil die Workshops die Chance bieten, Coachingwissen noch einmal zu bündeln.

6.1 Doku-Workshop 1

Termine	04. November 2023, 9.00 – 11.00
Ort	Online

6.2 Doku-Workshop 2

Termine	04. November 2023, 11.30 – 13.30
Ort	Online

6.3 Doku-Workshop 3

Termine	07. Dezember 2023, 17.00 – 19.00
Ort	Online

6.4 Doku-Workshop 4

Termine	07. Dezember 2023, 19.30 – 21.30
Ort	Online

6.5 Doku-Workshop 5

Termine	18. Januar 2024, 17.00 – 19.00
Ort	Online

6.6 Doku-Workshop 6

Termine	18. Januar 2024, 19.30 – 21.30
Ort	Online
Inhalt	<p>In diesen Workshops präsentieren die Teilnehmer:innen der Systemischen Coaching-Ausbildung eine Coaching-Dokumentation. Gemeinsam reflektieren wir Haltung und Rolle als Coach, Settinggestaltung, Spiegelprozesse, Übertragung und Gegenübertragung und richten den Fokus auf Ressourcen und Fallen des Coaches.</p> <p>Arbeitsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation der Dokumentationen - Reflexion des Prozesses - Feedback - Supervision <p>Das Besondere dieses Workshops ist, dass kompakt noch einmal Coaching-Wissen gebündelt und erlebbar wird.</p>
Trainerin:	Christine Seufert
Weitere Infos	<p>Dieser Workshop wird auch als Teil folgender Ausbildungen anerkannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Systemische:r Coach - Systemisch-integrative:r Supervisor:in & Coach

Trainerteam



Gerhard Gigler

INTAKA-Akademieleiter und Ausbildungsleiter, M. A.
 Mythenforschung,
 Supervisor, AGS, Gestalt Supervisor, IGB, Lehrsupervisor,
 EAS,
 NLP-Lehrtrainer, DVNLP, Lehrcoach, DVNLP,
 Master Systemischer Coach, ECA, Lehrcoach und
 Lehrtrainer, ECA, Master-Trainer, ECA,
 Systemischer Organisationsentwickler, BD,
 wingwave®-Coach und Lehrtrainer
 NSC®-Coach und Lehrtrainer
 Hypno-Coach, Thermedius, Hypnosetherapeut, TMI,
 Integrativer Gestalttrainer, IGB, Heilpraktiker für

Psychotherapie, HPG, Klientenzentrierte GF, GwG, Transaktionsanalytische GF, DGTA, Psychodrama, MORENO, Systemische Organisationsaufstellungen und Constellation Work, MF

- ✓ Gründer von INTAKA
- ✓ Gründungsmitglied IGB
- ✓ Gründer und Leiter einer Beratungsstelle für Supervision und Coaching
- ✓ Leiter des Graduierungsausschusses zur Qualitätssicherung, IGB
- ✓ Beauftragter für die Bundeskonferenz der Supervisor/innen und
- ✓ Coaches der Diözesen
- ✓ Vizepräsident bei der ECA – European Coaching Association
- ✓ Board Member Quality Management bei infosyon
- ✓ Mitgliedschaft in der EASC



Christine Seufert

INTAKA-Akademiekoordinatorin
 Diplomtheologin
 NLP-Lehrtrainerin (DVNLP), Fellow Member Trainer,
 IANLP, Master Trainerin (ECA), Lehrtrainerin (ECA),
 Lehrcoach (DVNLP, ECA), wingwave®-Coach, NSC®-
 Coach, Hypno-Coach, Supervisorin (GPS), Social
 Panorama Consultant (Derks)
 Hypnosystemische Konzepte (MF)
 Integrative Gestalttrainerin (IGB)

- ✓ Sprecherin Regionalgruppe Bayern DVNLP
- ✓ ECA-Vizepräsidentin für Finnland



Kosten

Ausbildung zum Systemischen Coach		
Anmeldegebühr		295,00 €
Seminargebühr Frühbucher bis 3 Monate vor Ausbildungsbeginn		2810,00 €
	Normalpreis	2990,00 €
Abendakademie: im Ausbildungspreis enthalten für die Dauer der Kernseminare		-----
Lehrsupervision		ist mit dem / der Lehrsupervisor:in zu vereinbaren
Zertifizierungsgebühr		295,00 €
Gesamt	Frühbucher	3400,00 €
	Normalpreis	3580,00 €



Zertifizierung

Zertifizierung	Systemischer Coach, INTAKA	Coach, ECA	Coach, DVNLP	Master-Coach, DVNLP
Voraussetzungen	Empfohlen: NLP-Practitioner, DVNLP oder eine vergleichbare Ausbildung	Empfohlen: NLP-Practitioner, DVNLP oder eine vergleichbare Ausbildung	Verpflichtend: NLP-Practitioner, DVNLP	Verpflichtend: NLP-Practitioner, DVNLP & NLP-Master, DVNLP
Ausbildung	Coaching-Seminare			
Weitere Zertifizierungsbedingungen	Empfohlen: 45 Stunden Peergruppe mit Intervention 15 Stunden Lehrsupervision (9 Stunden Einzelsupervision, 6 Stunden Gruppensupervision) Mindestens 1 selbstakquirierter Lern-Coaching-Prozess im Einzel- oder Teamsetting mit 10 Stunden Abschlussarbeit		Empfohlen: 45 Stunden Peergruppe mit Intervention 15 Stunden Lehrsupervision (9 Stunden Einzelsupervision, 6 Stunden Gruppensupervision) Mindestens 3 selbstakquirierter Lern-Coaching-Prozesse im Einzel- oder Teamsetting mit jeweils 10 Stunden Abschlussarbeit	
Zertifizierung über	INTAKA	ECA	INTAKA – DVNLP	INTAKA - DVNLP



Haben Sie weitere Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne!

Gerne stehen wir Ihnen zu einem kostenfreien Infogespräch zur Verfügung!

Kontakt



INTAKA
Bismarckplatz 9
93047 Regensburg

www.intaka.de

Email: info@intaka.de

Tel: 0941/ 56 76 760

Facebook:

<https://www.facebook.com/intaka.akademie/>